

Datenschutzerklärung für die Beratung im RuT

**Liebe Ratsuchende,
bevor wir mit der Beratung beginnen können, benötigen wir Ihre Einwilligung in die Verarbeitung
ihrer Daten:**

Die Beratungen im RuT e.V. werden nicht dokumentiert. Das bedeutet, es werden keine personenbezogenen Patientenakten geführt, keine Berichte geschrieben und aufbewahrt, und es tauchen keine personenbezogenen Daten in den Sachberichten oder Statistiken des Trägers auf. Die Daten, die wir von Ihnen benötigen und notieren, dienen lediglich der Kontaktaufnahme und der Vermittlung an die beratende(n) Person(en) und der Unterstützung des laufenden Beratungsprozesses.

Datenweitergabe

Wenn Sie im RuT e.V. eine Beratung anfragen, haben Sie u. U. Kontakt zum Bürodienst, dann zur Koordination der Beratung, die Sie wiederum an eine beratende Person weitervermittelt. Die von Ihnen an den RuT e.V. oder an die beratende(n) Person(en) direkt weitergegebenen Kontaktdaten wie Name, Adresse, E-Mail-Adresse, sowie der von Ihnen per E-Mail oder mündlich geschilderte Beratungsanlass, lagern ggf. auf dem Mailserver oder der Festplatte des RuT e.V. und ggf. auf dem Mailserver bzw. der Festplatte oder einem mobilen Endgerät der beratenden Person und werden nach Abschluss des Beratungszyklus' gelöscht. Sie können bei der Sie beratenden Person und/ oder der Koordinatorin eine Kopie der gespeicherten Daten einfordern. Ihre persönlichen Daten werden über die genannten Ansprechpersonen hinaus weder dem RuT e.V. noch anderen Unternehmen oder Institutionen offengelegt, überlassen, verkauft noch anderweitig vermarktet, sofern nicht Ihre ausdrückliche Einverständniserklärung dazu vorliegt. Etwas anderes gilt, wenn die Sie beratende Person oder Ihre Ansprechpartner*innen im RuT e.V. zu einer Offenlegung und Übermittlung der Daten gesetzlich oder durch gerichtliches Urteil verpflichtet sind.

Erhobene Daten und Speicherung

Während der Beratungsstunden werden die Beratenden personenbezogene Daten, die für den Beratungsprozess wichtig sind, ggf. schriftlich notieren und nicht in digitale Speichermedien transferieren. Sollte die beratende Person für die Arbeit mit Ihnen Supervision in Anspruch nehmen, wird sie Ihr Thema und den Verlauf Ihrer Sitzungen in anonymisierter Form gegenüber der supervidierenden Person darstellen. Diese ist ebenfalls zu Verschwiegenheit verpflichtet. Bei Paarberatung, bzw. Beziehungsberatung entscheidet/n die beratende(n) Person(en) ich, wann und in welchem Setting sie welche Informationen heranzieht/en und im Gespräch mit dem jeweiligen Partner/ der jeweiligen Partnerin* einbringt/en, um einen gelingenden Prozess zu befördern. Informationen, die Sie den/ der beratenden Person(en) als vertraulich kennzeichnen, werden nicht an den Partner*/ die Partnerin* weitergegeben.

E-Mails

Unverschlüsselte E-Mails sind nicht sicher. Ist ein sicherer Datentransfer für Sie Voraussetzung, nutzen Sie unverschlüsselte E-Mails nur für Absprachen, nicht für Inhalte der Beratung. Senden Sie uns stattdessen verschlüsselte E-Mails oder schreiben Sie einen Brief.

Aufbewahrung und Löschung von Daten, Kontaktaufnahme

Nach Abschluss des Beratungszyklus' oder auf Ihren Wunsch vernichtet die beratende Person die Notizen, die sie während des Beratungsprozesses gemacht hat. Ihre Kontaktdaten wie Name, Email-Adresse und Thema der Beratung werden ggf. aufbewahrt, damit sich die beratende Person nach angemessener Zeit, bei Ihnen melden kann, um Sie zu fragen, wie es Ihnen rückblickend mit der Beratung ergangen ist.

Ihre Rechte

(1) Sie haben folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft,
- Recht auf Berichtigung oder Löschung,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung,
- Recht auf Datenübertragbarkeit.

(2) Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren.

Dies ist die Berliner Aufsichtsbehörde: Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Alt-Moabit 59-61, 10555 Berlin, mailbox@datenschutz-berlin.de, Tel.: +49 30 13889-0

Datenschutzbeauftragte

Markus Pleyer vom Paritätischen Wohlfahrtsverband ist externer Datenschutzbeauftragter. Seine Adresse ist pleyer@paritaet-berlin.de

RuT-Rad und Tat e.V.,
Verantwortlich: Vorstand, RuT-Rad und Tat e.V.
Schillerpromenade 1,
12049 Berlin,
Tel.: 030-6214753,
post@rut-berlin.de

Persönliche Beratung im Beratungsraum des RuT e.V.

Die Beratungen finden (sofern es z.B. pandemiebedingte Kontaktbeschränkungen nicht verhindern) im eigenen Beratungsraum des RuT e.V in der Schillerpromenade 1 in Berlin statt. Die Tür des Raumes ist schallisoliert und das Fenster mit einem lichtdurchlässigen Sichtschutz beklebt, so dass ein ruhiger, geschützter und anonymer Rahmen gewährleistet ist.

Beratung per Videokommunikation/ telefonische Beratung

Die Beratung per Telefon oder Webcam/ Videokommunikation findet in einem ruhigen, geschlossenen Raum statt, der eine angemessene Privatsphäre und Vertraulichkeit sicherstellt. Sollten weitere Personen anwesend sein, stellen zu Beginn der Beratung beide Seiten die in beiden Räumen anwesenden und mithörenden Personen vor. Die Video- oder Telefonberatung darf von keiner Seite mitgeschnitten oder gespeichert werden. Die Beratung per Videokommunikation findet mit Webcam statt. Ratsuchende und beratende Personen können einander sehen, sowie alles, was sich vor den Webcams der jeweils anderen Beteiligten befindet

Wichtige Datenschutzhinweise bei Videotelefonie

Für eventuelle Sicherheitslücken im Rahmen der Videotelefonie kann unsererseits keine Haftung übernommen werden. Es wird empfohlen, sich bei Softwareprogrammen für Videoberatung nicht mit dem Klarnamen anzumelden, sondern ein Pseudonym zu verwenden.

Unsere Berater*innen nutzen i.d.R. Zoom Video Communication, Inc., oder RED connect Videosprechstunde, oder andere Drittanbieter.

Zoom

Durch die Benutzung von Zoom, erhält Zoom Video Communication einige Daten. Hier finden Sie Informationen darüber, welche Daten Zoom erfasst und wie Zoom Video Communication, Inc. mit diesen Daten umgeht: <https://zoom.us/de-de/privacy.html> und <https://zoom.us/de-de/gdpr.html>.

RED connect Videosprechstunde

RED connect ist ein für sensible Patient*innendaten entwickeltes Video-Sprechstunde-Tool, das eine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung hat und bei sensiblen Daten sicheren Schutz vor Datenmissbrauch bietet: <https://www.redmedical.de/red-connect-videosprechstunde/>

Andere Drittanbieter

Nicht alle Video-Kommunikations-Tools laufen auf allen Rechnern problemlos, daher verlassen sich manche beratende Personen auf ggf. andere als hier aufgeführte Anbieter. Ist dies der Fall, wird Ihre Berater*in dies mit Ihnen im Vorfeld besprechen und Ihnen einen Link zu den für Sie notwendigen Informationen zur Datensicherheit zukommen lassen.

Sollten Sie Beratung per Videokommunikation in Anspruch nehmen wollen, ist eine Erhebung ihrer Adressdaten und die Einverständniserklärung unerlässlich. Diese Daten werden zu keinem Zeitpunkt an ihre Beraterin* weitergegeben oder mit ihrem Beratungsanlass in Verbindung gebracht. Sie werden allein von der Koordinatorin entgegengenommen und bis zum Abschluss der Beratung verwaltet. Danach verfahren wir mit ihren Daten wie o.a.

Sollten Sie uns aus Gründen der Anonymität ihre Kontaktdaten nicht angeben wollen, ist das in Ordnung. In dem Fall ist eine Beratung per Videotelefonie nicht möglich. Sollten Sie also Videokommunikation für die Beratung nicht in Anspruch nehmen, lassen sie die folgenden Felder gerne frei und gehen direkt zur Unterschrift über.

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße und Hausnummer: _____

Postleitzahl und Stadt: _____

Ich habe die hier vorliegende Datenschutzerklärung sowie die Hinweise zur Telefon- und Videoberatung gelesen und bin damit einverstanden.

Datum, Ort, Unterschrift ratsuchende Person (Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.)